

„Herzlich Willkommen“
in der Kita
„Abenteuerland“



Liebe Eltern,
mit diesem Kita A-Z möchten wir Ihnen
einen schnellen Überblick und wichtige
Hinweise für den Besuch Ihres Kindes in
unserer Kindertagesstätte geben.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals der Tageseinrichtung beginnt mit der Übergabe des Kindes an die pädagogischen Mitarbeiterinnen und endet wiederum mit der Übergabe an einen Abholberechtigten. Bei Festen, Feiern und Ausflügen, zu denen die Erziehungsberechtigten der Kita Kinder eingeladen sind, geht die Aufsichtspflicht auf die Erziehungsberechtigten über.

Abholberechtigung

Sollte Ihr Kind nicht von Ihnen persönlich abgeholt werden, dann denken Sie bitte daran, die Erzieherinnen entweder persönlich, schriftlich oder telefonisch darüber zu informieren. Bitte achten Sie auch darauf, dass die abholenden Personen in der Abholberechtigung eingetragen sind.

Kinder, die noch keine 14 Jahre alt sind, dürfen kein Kind abholen.

Attest

Zum Kindergartenbeginn Ihres Kindes benötigen wir ein Attest eines Arztes, welches bestätigt, dass Ihr Kind frei von ansteckenden Krankheiten ist. Ohne ein ärztliches Attest (nicht älter wie 14 Tage) kann das Kind unsere Einrichtung nicht besuchen. Auch nach hoch ansteckenden Krankheiten (Infektionsschutzgesetz) braucht Ihr Kind, bevor es die Kindertagesstätte wieder besucht, ein ärztliches Attest.

Allergien

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihr Kind an Allergien leidet. Nur dann können wir uns darauf einstellen und gegebenenfalls in Notfällen darauf reagieren.

Abholzeit

Aus versicherungstechnischen Gründen bitten wir Sie, Ihr Kind je nach Modulbuchung pünktlich abzuholen. Bei mehrfachem Verstoß kann dieses zur Kündigung Ihres Vertrages führen.

Ansprechpartner

Als Ansprechpartner stehen Ihnen, die für Ihr Kind verantwortlichen pädagogischen Mitarbeiter in der Gruppe zur Verfügung. Bei speziellen Fragen oder Anregungen können Sie sich bei der Leitung melden.

Abmelden

Wenn Ihr Kind den Kindergarten einmal nicht besuchen sollte (Krankheit, Urlaub etc.), dann teilen sie uns dies bitte telefonisch bis 9.00 Uhr mit.

Ausflüge

Während des Kindergartenjahres finden in den Gruppen oder als Gesamteinrichtung Ausflüge statt. Informationen dazu finden Sie rechtzeitig in Ihrem Infopostfach.

Angebote

Während der Freispielzeit können die Kinder verschiedene Angebote, die von den Erzieherinnen geplant werden, wahrnehmen. Die Angebote ergeben sich entweder spontan, aus den Bedürfnissen der Kinder heraus, können jahreszeitlich bedingt sein oder stehen im Zusammenhang mit Projekten.

Abholgruppe 13.00 Uhr

Die Kinder, die nicht am Mittagessen teilnehmen, werden in der Zeit von 12.00 – 13.00 Uhr zusammengefasst und im Turnraum, Gruppenraum oder auf dem Außengelände betreut.

B

Bringzeit 7.00 – 9.00 Uhr

Die Bringzeit richtet sich nach den von Ihnen gebuchten Modulen. Bitte halten sie diese Zeiten ein. Um einen guten pädagogischen Tagesablauf zu gewährleisten, sollte Ihr Kind allerdings bis spätestens 9.00 Uhr in der Einrichtung sein.

Bekleidung

Für den Kita-Alltag benötigen die Kinder:

- rutschfeste, passende Hausschuhe
- Regenjacke und eine Matschhose
- Gummistiefel
- Wechselkleidung

Diese Sachen bleiben in der Kita und sollten jahreszeitlich angepasst sein und dementsprechend von den Eltern ausgetauscht werden.

Beschriften

Bitte beschriften Sie alle Kita-Utensilien Ihres Kindes mit Namen (Hausschuhe, Turnschlappchen, Matschhose etc.).

Dies erleichtert Ihnen und uns das Wiederfinden.

Bewegung

Damit dem kindlichen Bewegungsdrang ausreichend entsprochen werden kann, stehen uns hierfür ein Turnraum und ein großzügiges Außengelände zur Verfügung.

Betreuungszeiten

Die Betreuungszeiten können innerhalb eines Modulsystems nach den individuellen Bedürfnissen der Eltern gebucht werden. Die Betreuungszeit setzt sich aus dem Basismodul und Zusatzmodulen zusammen, wobei das Basismodul verpflichtend ist. Es besteht die Möglichkeit, die Betreuungszeiten zweimal im Jahr kostenfrei abzuändern. Für alle weiteren Abänderungen wird Ihnen eine Gebühr von 50,00 € in Rechnung gestellt. Änderungsanträge können Sie sich in der Kindertagesstätte abholen oder finden sie auf der Homepage der Gemeinde Echzell.

Betreuungsmodule im U3 Bereich

Module	Zeiten
Frühmodul	7.00 – 8.00 Uhr
Basismodul	8.00 – 13.00 Uhr
Mittagsmodul	13.00 – 14.00 Uhr
Nachmittagsmodul	14.00 – 16.00 Uhr

Die Betreuungszeit in dem U3 Bereich endet um 16.00 Uhr.

Betreuungsmodule im Ü3 Bereich

Module	Zeiten
Frühmodul	7.00 – 8.00 Uhr
Basismodul	8.00 – 13.00 Uhr
Mittagsmodul	13.00 – 14.00 Uhr
Nachmittagsmodul	14.00 – 16.00 Uhr
Spätmodul	16.00 – 17.00 Uhr

Für das Spätmodul 17:00 Uhr müssen laut Satzung mindestens 10 Kinder angemeldet sein.

Beschwerden

Sollten Sie als Eltern einmal Grund zu einer Beschwerde haben, so können Sie sich jederzeit an die betroffenen Gruppenerzieherinnen oder an die Leitung wenden. Bestehen Bedenken sich an das Personal zu wenden, dann haben Sie auch die Möglichkeit den Elternbeirat anzusprechen. Dieser nimmt auch gerne Ihre Beschwerde entgegen und gibt diese neutral und ohne Namen an uns weiter. Neben der mündlichen Beschwerde haben Sie auch die Möglichkeit sich schriftlich bei uns zu beschweren. Dafür wurde eigens ein Formular entwickelt, welches Sie neben dem Briefkasten „Vertrauensstelle“ im Eingangsbereich finden. Wir werden stets bemüht sein, Ihren Beschwerden nachzugehen und nach Möglichkeit Abhilfe zu leisten.

C

Chaos

.... ist Ausdruck von Spontanität und Kreativität und ist bei uns erlaubt.

D

Danke sagen...

Möchten wir bereits an dieser Stelle, für Ihre Mitarbeit, Anregungen, Ideen und wertvolle Hinweise, die unserer Arbeit bereichern und erleichtern.

Datenschutz

Datenschutz ist für uns selbstverständlich!

Alle Angaben von Ihnen und Ihrem Kind werden nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben in Ihrer jeweilig gültigen Fassung streng vertraulich behandelt.

Demokratie

In unserer Einrichtung sollen die Kinder sich in demokratische Verhaltensweisen einüben. Wir akzeptieren die Kinder als Partner und helfen Ihnen Ihren Platz in der Gruppe zu finden. Sie lernen andere wahrzunehmen und sich mitzuteilen, die eigene Meinung durchzusetzen und auch zurückzustehen. Wir unterstützen Ihr Kind dabei, damit es mit all seinen Bedürfnissen ein Teil der Gemeinschaft wird.

E

Eingewöhnungszeit

Die Eingewöhnungszeit Ihres Kindes erfolgt in Anlehnung an das Berliner Eingewöhnungsmodell. Um den Einstieg in die Krippe oder den Kindergarten so behutsam wie möglich zu gestalten, sollte sich ein Elternteil zur Eingewöhnung ca. 2 Wochen Zeit nehmen. Ihr Kind wird zunächst stundenweise an dem Vormittag betreut. In den ersten drei Tagen begleitet ein Elternteil das Kind in der Gruppe. Nach individueller Absprache zwischen Eltern und Erzieherin wird die Verweildauer des Kindes (ohne Elternteil) langsam gesteigert. In der Eingewöhnungszeit wird das Kind von einer Bezugserzieherin begleitet. Die Eingewöhnung kann unter Rücksprache mit der Leitung und dem pädagogischen Personal auch individuell gestaltet werden.

Eltern

Sie sind die Experten für Ihr Kind.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft und stehen Ihnen jederzeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Erziehungspartnerschaft

Eine intensive, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, liegt uns am Herzen. Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte Abenteuerland verstehen sich als Erziehungspartner mit einem Bildungs- und Erziehungsauftrag. Oberstes Ziel ist das Wohl des Kindes.

Elternmitarbeit

Da die Einrichtung eine familienunterstützende Funktion hat, ist es sehr wichtig, gut zum Wohle der Kinder zusammen zu arbeiten. Durch eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen haben wir die Möglichkeit, Ihr Kind besser kennen und verstehen zu lernen. Verschiedene Formen der Zusammenarbeit werden bei uns angeboten:

- Informationsaustausch zwischen Eltern und Erzieherinnen
- Entwicklungsgespräche
- Elternabende
- Gemeinsame Feste etc.

Eltern können sich in unserer Einrichtung aktiv im Kita-Alltag beteiligen z.B. Begleitung bei Ausflügen, eigene Ideen und Themenvorschläge einbringen. Ganz besonders freuen wir uns über Ihre Beteiligung bei der Planung, Gestaltung und Durchführung von Festen (Sommerfest, Laternenfest, Adventsfeier etc.) oder Elternabende.

Elterngespräche

Nach der Eingewöhnungszeit wird den Eltern die Möglichkeit zu einem kurzen Eltern-Info-Gespräch angeboten. Hier geben wir Einblicke, wie sich Ihr Kind in der Kita eingelebt hat und was beobachtet wurde.

Mindestens 1x jährlich finden mit allen Eltern Entwicklungsgespräche statt. Hier werden Sie über den Entwicklungsstand und den Alltag Ihres Kindes informiert. Für die Elterngespräche hängt eine Terminliste vor der jeweiligen Gruppentür aus, in der Sie sich eintragen können. Falls von unserer Seite ein zusätzlicher Gesprächsbedarf besteht, werden wir uns an Sie wenden. Bitte nehmen Sie diese Termine im Interesse Ihres Kindes wahr.

Elternbeirat

Einmal jährlich im Herbst können Sie eine Elternvertretung in den Elternbeirat wählen und sich als Elternteil natürlich selbst engagieren und wählen lassen. Der Elternbeirat trifft sich regelmäßig, ist Bindeglied zwischen Eltern und Kita, steht im Austausch mit der Leitung und dem Träger. Er beteiligt sich aktiv bei Festen und Aktionen, welche unsere Kindertagesstätte betreffen.

E-Mail

Die Kita ist rund um die Uhr via E-Mail unter abenteuerland@echzell.de erreichbar.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aus Datenschutzgründen keine personenbezogenen Informationen austauschen. Hierfür nutzen wir persönlich geführte Elterngespräche. Wir bitten Sie daher von solchen Fragen via E-Mail abzusehen.

Erste Hilfe

Alle Erzieherinnen in der Einrichtung sind in Erster Hilfe am Kind ausgebildet. Diese Erste Hilfe Maßnahme wird alle zwei Jahre neu aufgefrischt.

F

Ferienplanung

In den hessischen Schulferien im Sommer schließt die Kita immer die letzten 3 Ferienwochen. Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt die Einrichtung ebenfalls geschlossen. Weitere Schließungstage sind: 2 Putz-/Plantage, 2 Brückentage, 3 Fortbildungstage, 1 Betriebsausflug. Die Schließungstage werden Ihnen rechtzeitig an der Eingangstür bekannt gegeben.

Feste

Während des Kindergartenjahres finden in der Kita „Abenteuerland“ verschiedene Feste und Feiern statt:

- Geburtstage
- Fasching
- Ostern
- Sommerfest
- Laternenfest
- Nikolaus
- Adventsfeier
- Weihnachten

Freispiel

Freispiel ist die Arbeit des Kindes!

Das Freispiel nimmt bei uns die größte Zeitspanne und den wichtigsten Bereich im Tagesablauf ein. Freispiel bedeutet für das Kind: freie Wahl des Spielmaterials, der Spielpartner, des Spielortes sowie der Spieldauer. In der Freispielzeit werden die Kinder dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in der Selbständigkeit zu üben. Sie haben Gelegenheit, Erlebnisse und Fertigkeiten in verschiedenen Spielformen zu vertiefen und zu verarbeiten. Sie lernen Regeln zu akzeptieren, Konflikte zu lösen und Ihren Alltag selbst zu strukturieren.

Freude

Wir möchten erreichen, dass Ihr Kind bei uns viel Freude und Spaß erlebt. Die eigene Tätigkeit und die Gemeinschaft mit anderen Kindern, sowie spezifischen Angebote sollen dazu beitragen.

Fortbildung

Um die Qualität unserer Arbeit weiter zu entwickeln, nehmen alle Mitarbeiterinnen regelmäßig an Fortbildungen, Arbeitskreisen und Teamfortbildungen teil.

Fotograf

Einmal im Jahr (September/ Oktober) kommt ein Fotograf zu uns in die Einrichtung. Ihr Kind wird unverbindlich fotografiert, das heißt, es besteht kein Kaufzwang. An diesem Tag können auch Familien- und Geschwisterbilder gemacht werden. Über den Termin werden Sie rechtzeitig an der Eingangstür informiert.

Fotos

Wir fotografieren die Kinder immer wieder zu verschiedenen Anlässen. Die Fotos verwenden wir für Aushänge und um unsere Arbeit zu dokumentieren. Die Fotos können auch zeitnah in unserem digitalen Bilderrahmen im Flurbereich angeschaut werden. Für Sie als Eltern, dienen sie als Informationsmittel und schaffen wertvolle Transparenz.

Frühstück

In unserer Kita bieten wir den Kindern ein Frühstücksbuffet an, welches von den Erzieherinnen im Frühdienst vorbereitet wird. Das Frühstücksbuffet bietet jeden Tag ein wechselndes Angebot mit verschiedenen Brot-, Wurst- und Käsesorten sowie Obst und Gemüse. In der Zeit von 8.00 – 10.00 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit in unserem Bistro zu frühstücken. Das Frühstück können die Kinder bei uns selbst planen. Das heißt, sie können bestimmen wann Sie essen, was Sie essen und mit welchen Kindern Sie zusammensitzen möchten. Eine Erzieherin begleitet das Frühstück und steht den Kindern hilfsbereit zur Seite. Damit das Frühstück nicht in Vergessenheit gerät, werden die Kinder während der Freispielzeit von den Erzieherinnen daran erinnert. Unsere U3 Kinder nehmen das Frühstück (Frühstücksbuffet) in Ihrem Gruppenraum ein.

G

Getränke

Das tägliche Getränkeangebot für ihr Kind umfasst Tee, Wasser, Saftschorle, und Milch. Die Kosten hierfür sind im Frühstücksgeld enthalten. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine bereits von Ihnen gefüllte Trinkflasche mit. Bei Bedarf füllen wir die Trinkflasche in der Kita auf.

Geburtstage

Der Geburtstag Ihres Kindes ist ein besonderer Tag und wird deshalb auch im Kindergarten mit den Kindern aus der Gruppe gefeiert. Dazu kann das Geburtstagskind gerne einen Kuchen, Muffins etc. von zu Hause mitbringen. Sprechen Sie bitte vorher die Erzieherinnen Ihres Kindes an.

Garderobe

Vor den Gruppenräumen hat jedes Kind seinen eigenen Garderobenplatz. Hier können Hausschuhe, Gummistiefel, Matschhose und Wechselkleidung untergebracht werden. Damit die Kinder auch Ihre Sachen wiederfinden, ist der Garderobenplatz mit einem Symbol gekennzeichnet.

H

Hausschuhe

Ihr Kind benötigt Hausschuhe. Vorteilhaft sind bequeme, geschlossene Schuhe mit einer rutschfesten Sohle.

Haftung

Für mitgebrachte Gegenstände, insbesondere Spiel- oder Wertsachen übernehmen wir bei Verlust oder Defekt keine Haftung.

Homepage

Gerne können Sie uns auf der Homepage unter www.echzell.de besuchen. Dort können Sie sich einen Einblick unserer Einrichtung verschaffen.

I

Interesse

Interesse und Neugier von Kindern sind Ursache und Ausgangssituation für das Lernen. Wir beobachten die Kinder und versuchen unser Angebot nach Ihren Bedürfnissen und Interessen auszurichten, um Freude und Ausdauer an Ihrer Weiterentwicklung zu wecken. Wir schaffen Situationen, die neugierig machen und zum Fragen und Ausprobieren anregen.

Informationen

Uns ist es ein Anliegen, dass Sie als Eltern immer gut über Ihr Kind und die Kita informiert sind. Deshalb haben wir verschiedene Informationswege eingerichtet. An der Elterninfowand im Eingangsbereich finden Sie allgemeine Informationen, die die Kindertagesstätte betreffen. An der Eingangstür hängen sehr wichtige und akute Informationen, wie Krankheiten, Schließungstage etc. In der Garderobe Ihres Kindes befindet sich ein Elternpostfach, hier finden Sie Einladungen, Elternbriefe und gezielte Informationen. Bitte leeren Sie regelmäßig Ihre Postfächer und beachten Sie unsere Aushänge. Bei Informationen, die eine Rückmeldung enthalten, achten Sie bitte auf eine zeitnahe Rückmeldung. Oft hat die Rückmeldung, die wir von Ihnen wünschen eine planerische Aufgabe.

Impfpflicht

Für Kinder in Kindertagesstätten gilt ab 01. März 2020 eine Impfpflicht gegen Masern. Das Masernschutzgesetz sieht vor, dass Eltern vor Aufnahme Ihres Kindes in einer Kindertagesstätte nachweisen müssen, dass das Kind gegen Masern geimpft oder bereits immun ist. Bitte denken Sie daran, dass der Impfnachweis oder der Nachweis einer Immunität gegen Masern bereits am ersten Tag des Besuches der Kita vorliegen muss, sonst kann Ihr Kind in der Einrichtung nicht aufgenommen werden.

Für Kinder, die bereits in der Einrichtung betreut werden, ist der Impfnachweis oder der Nachweis einer Immunität gegen Masern bis zum 31. Juli 2021 vorzulegen.

J

Jugendamt

Unser Personal ist laut § 8a SGB VII gesetzlich dazu verpflichtet, jeden Verdacht auf Kindeswohlgefährdung und Vernachlässigung dem Jugendamt zu melden. Direkte oder indirekte Mitteilungen des Kindes, die eine Gefährdung von Kindeswohl vermuten lassen, sind für die Erzieherinnen Anlass für gezielte Beobachtungen. Kann eine Kindeswohlgefährdung nicht ausgeschlossen werden, findet ein Gespräch zwischen der Leitung, der zuständigen Erzieherin und den Eltern statt.

K

Krankheiten

Kranke Kinder dürfen die Einrichtung nicht besuchen!

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir Sie, uns kurz telefonisch zu informieren. Bei hoch ansteckenden Krankheiten informieren wir anonym die anderen Eltern durch einen Aushang an der Eingangstür. Tritt die Erkrankung oder ein entsprechender Verdacht in der Einrichtung auf, werden die Erziehungsberechtigten unverzüglich benachrichtigt.

Diese sind verpflichtet das Kind unverzüglich abzuholen!

Bei Fieber darf ihr Kind erst wieder in den Kindergarten, wenn es 24 Stunden fieberfrei ist. Bei Magen/Darm, Durchfall und oder Erbrechen darf Ihr Kind erst wieder in den Kindergarten, wenn es 48 Stunden symptomfrei ist.

Kreativität

Im freien Spiel oder gezielten Angeboten möchten wir Ihrem Kind ermöglichen seine schöpferischen Fähigkeiten zu entdecken und weiter zu entwickeln. Wir bieten den Kindern viel Raum für Kreativität und freies Gestalten. Dennoch werden angeleitete Bastelarbeiten und das richtige Ausmalen im Hinblick auf die Schule geübt.

L

Lernen

Vielfältige Lernsituationen und Möglichkeiten bieten sich den Kindern durch das gemeinsame Tun und Erleben in den Gruppen. Fast nebenbei erwerben sie Kenntnisse und Fertigkeiten z.B. den sachgerechten Umgang mit der Schere. Das Spiel ist die höchste Form des Lernens.

Läuse

Wenn Sie bei Ihrem Kind ein Kopflausbefall feststellen, dann sind Sie zu einer unverzüglichen Mitteilung an die Kita verpflichtet. Ihr Kind kann erst dann wieder die Einrichtung besuchen, wenn Sie es mit einem Mittel gegen Kopflausbefall behandelt haben.

M

Medikamente

Kranke Kinder müssen zu Hause bleiben. Wir verabreichen den Kindern keine Medikamente und bitte Sie, auch keine homöopathische Mittel etc. in den Rucksack zu geben. Sollte Ihr Kind Notfallmedikamente benötigen, bei Allergien oder Anfallsleiden, so halten Sie bitte Rücksprache mit der Leitung.

Mittagessen

Wir bieten täglich ein warmes Mittagessen an. Wir werden von der Cateringfirma Breitenbach beliefert. Es handelt sich um eine kindgerechte zubereitete Mischkost. Den Speiseplan hierfür finden Sie an der Eingangstür. Das Essen wird immer donnerstags bis 12.00 Uhr für die Folgewoche bestellt. Bei kurzfristiger Erkrankung Ihres Kindes können Sie gerne das Essen in der Zeit von 12.00 -16.00 Uhr abholen. Bitte melden Sie sich hierfür zuvor in der Kita und bringen dementsprechend Behältnisse für das Essen zum Mitnehmen mit.

Mitteilungspflichten

Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet Änderungen der privaten oder beruflichen Anschrift und Telefonnummer sofort schriftlich mitzuteilen. Dies ist wichtig für Notfälle (plötzlich auftretende Krankheiten oder Unfälle). Auch wenn bei Ihrem Kind eine ansteckende Krankheit (Infektionsschutzgesetz) vorliegt, sind die Erziehungsberechtigten nach §34 verpflichtet uns unverzüglich zu benachrichtigen. Auch wenn jemand bei Ihnen zu Hause an einer ansteckenden Krankheit leidet, müssen Sie uns umgehend darüber informieren.

N

Name

Bitte kennzeichnen Sie alle Gegenstände Ihrer Kinder mit Namen. Die Kinder sprechen die Erzieherinnen mit Ihrem Nachnamen an.

Nachmittagssnack

Jeden Nachmittag steht für die Kinder ein Obst- und Gemüseteller in der Gruppe bereit, um so noch eine kleine Zwischenmahlzeit einnehmen zu können.

O

Öffnungszeiten

Unsere Kindertagesstätte ist von Montag – Freitag von 7.00 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten richten sich nach den von Ihnen gebuchten Betreuungszeiten. Ihre Buchungszeiten sind verpflichtend und dürfen nicht überschritten werden. Bitte beachten Sie auch zu den Öffnungszeiten unsere zusätzlichen Aushänge. Um den Tagesablauf nicht zu stören, ist es erforderlich, dass Ihr Kind bis 9.00 Uhr in die Einrichtung gebracht wird.

P

Pädagogisches Konzept

Als Grundlage für die Arbeit gelten das pädagogische Konzept sowie die gesetzlichen Grundlagen. Eine Weiterentwicklung der konzeptionellen Vorstellungen obliegt dem pädagogischen Personal.

Projekte

Aufbauend auf Beobachtungen und entsprechenden Bedürfnissen der Kinder planen wir unsere Projekte. Diese können sich auch an den Jahreszeiten oder Festen orientieren. Sie finden in Kleingruppen oder mit der Gesamtgruppe statt.

Portfolio

Für jedes Kind wird in unserer Einrichtung ein Portfolio-Ordner angelegt. Hierfür bringt bitte jedes Kind beim Eintritt in die Kindertagesstätte einen DIN A4 Ordner, der mit dem Namen und Fotos des Kindes und Klarsichthüllen versehen wird, mit. Der Ordner wird im Laufe der Zeit mit Bastelarbeiten des Kindes, Fotos, Ausflüge, Lerngeschichten etc. gefüllt. Das Portfolio dokumentiert die Entwicklung des Kindes und richtet sich in erster Linie an das Kind selbst. Es kann somit erkennen, was es kann, was es gelernt hat und wie es die Dinge erlernt. Der Ordner steht in der Gruppe und ist für die Kinder jederzeit zugänglich. Am Ende der Kita-Zeit darf jedes Kind seinen Ordner zur Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Praktikanten

Mehrmals im Jahr werden Praktikanten zu uns in die Einrichtung kommen, um bei uns ein Praktikum für ihre schulische oder berufliche Ausbildung abzuleisten. An der Eingangstür hängt dann ein Steckbrief aus.

Q

Qualität

Die Qualität unserer pädagogischen Arbeit sichern wir durch eigene Reflexion, regelmäßige Mitarbeitergespräche und Teamsitzungen sowie die Teilnahme an Arbeitskreisen, Fortbildungen in den verschiedenen Bildungsbereichen. Auch der Austausch über die Erfahrung der Eltern trägt zur Qualitätssicherung unserer Einrichtung bei.

R

Regeln

Für ein ausgewogenes und harmonisches Zusammenleben sind Regeln und Grenzen notwendig. Sie helfen den Kindern Orientierung und Werte zu vermitteln. Regeln helfen den Kindern sich in der Welt zurecht zu finden und sie vor Gefahren zu schützen. Sie werden mit den Kindern besprochen und es wird Wert auf deren Einhaltung gelegt. Manchmal werden Regeln erweitert oder geändert.

Regelmäßigkeit

Die Kindertagesstätte kann ihre Bildungs- und Erziehungsziele nur dann sachgerecht erfüllen, wenn das Kind die Kita regelmäßig besucht. Durch den regelmäßigen Besuch fällt es dem Kind leichter, Freundschaften zu schließen und sich besser in den Kitaablauf zu integrieren.

Schlafen

Nach dem Mittagessen können die Kinder in unserem Schlafräum einen Mittagsschlaf machen. Hierfür steht für jedes Kind ein eigenes Bett zur Verfügung. Eine Erzieherin begleitet die Kinder während der gesamten Schlafenszeit. Gegen 14.30 Uhr werden dann die Kinder wieder behutsam geweckt. Als Einschlafhilfe kann Ihr Kind gerne ein kleines Stofftier und einen Schnuller von zu Hause mitbringen. Wenn Ihr Kind am Schlafen nicht teilnehmen soll oder die Schlafenszeit verkürzt werden soll, dann sprechen Sie uns bitte an.

Situationsorientiert

Wir verfolgen in unserer Einrichtung den situationsorientierten Ansatz, bei dem wir uns an den Interessen der Kinder, der Lebenssituation der Kinder, aber auch an den aktuellen Themen der Kinder orientieren.

Selbstständigkeit

Die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung unserer Kinder zu fördern ist uns ein großes Anliegen. Dementsprechend verabschieden sich die Kinder schon an der Eingangstür und betreten den Kindergarten alleine. An der Eingangstür werden sie von uns begrüßt und empfangen. Anschließend gehen sie zur Garderobe und ziehen ihre Jacke und Schuhe selbstständig aus und die Hausschuhe an. Sollten Kinder Hilfe benötigen, so sind wir selbstverständlich für sie da.

Schule

Wir arbeiten eng mit der Kurt–Moosdorf–Schule in Echzell zusammen. Gegenseitige Besuche finden regelmäßig statt, um die Kinder gut auf die Einschulung vorzubereiten.

Sonnenschutz

Wir bitten Sie, Ihr Kind bei sonnigem Wetter mit Sonnenschutz eingecremt in die Einrichtung zu bringen. Bei Bedarf wird dieser von uns aufgefrischt, indem Sie von zu Hause eine geeignete Sonnencreme mitbringen. Bitte beschriften Sie die Creme mit dem Namen Ihres Kindes und geben diese bei den jeweiligen Gruppenerzieherinnen ab. Ebenfalls ist es wichtig, eine Kopfbedeckung für Ihr Kind am Garderobenplatz zu deponieren.

Schmuck

Wir bitten Sie Ihrem Kind aus sicherheitstechnischen Gründen (Würg- und Erstickungsgefahr) keinen Schmuck wie Armbänder, Halsketten, Ohrringe etc. anzulegen.

T

Tür- und Angelgespräche

In der Zeit, in der die Kinder gebracht oder abgeholt werden, finden sogenannte „Tür- und Angelgespräche“ statt. In diesen Gesprächen haben die Eltern die Möglichkeit, sich gegenseitig mit den Erzieherinnen auszutauschen und aktuelle Fragen zu klären.

Tür

In der Zeit von 7.00 - 16.00 Uhr ist unsere Eingangstür geschlossen. Bitte benutzen Sie die Klingel. Wir öffnen Ihnen gerne. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie beim Bringen und Abholen Ihres Kindes darauf zu achten, dass die Eingangstür ins Schloss fällt und keine anderen Kinder mit Ihnen das Haus verlassen.

Telefonnummer

Es ist uns sehr wichtig, dass Sie stets Ihre **aktuelle Telefonnummer** in der Kita angeben, damit wir Sie in einem Notfall erreichen können. Die Kita „Abenteuerland“ ist unter folgender Rufnummer zu erreichen: 06008/7380

Teamsitzung

Einmal im Monat findet eine Gesamtteamsitzung statt. Hier findet sich das gesamte pädagogische Personal zusammen.

Taschentücher

Für die Schnupfennasen der Kinder brauchen wir gerade im Herbst und Winter einige Packungen Papiertaschentücher. Diese werden von den Eltern gespendet. Bei Bedarf hängt ein Aushang an der Eingangstür.

Teiloffen

Damit sich die Kinder selbst gut bilden können, verfolgen wir das teiloffene Konzept. Das bedeutet, dass die Kinder sich in der gesamten Einrichtung frei bewegen können, aber dennoch einer festen Stammgruppe zugeordnet sind. Nach unserem Morgenkreis sind die Gruppenräume, der Turnraum, das Außengelände etc. für alle Kinder zugänglich. Wir lassen den Kindern die Entscheidungsfreiheit in welchem Raum sie sich aufhalten möchten und mit wem. Dadurch fördern wir die Entscheidungsfähigkeit, Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit Ihrer Kinder. Wir begleiten die Kinder dabei, Schritt für Schritt auf der Grundlage des ganzheitlichen Lernens und geben Ihnen den nötigen Freiraum zur individuellen Entwicklung Ihrer Persönlichkeit.

U

Unfallversicherung

Während des Kitabesuches, aber auch bei Festen, Ausflügen und sonstigen Aktivitäten sind die Kinder über die Kita versichert. Sollte nach einem Unfall ein Arztbesuch notwendig werden, bitten wir Sie um eine schnellstmögliche Benachrichtigung (spätestens am nächsten Tag), da die Einrichtung innerhalb von 3 Tagen eine schriftliche Meldung an die zuständige Unfallbehörde einreichen muss. Dies trifft auch bei Unfällen der Kinder auf dem direkten Weg von und zur Einrichtung zu.

V

Verletzungen

Obwohl wir die Aufsichtspflicht und die Sicherheit der Kinder ernst nehmen, kann es trotzdem vorkommen, dass sich Ihr Kind in der Kita verletzt. Falls Ihr Kind sich eine kleine Verletzung zuziehen sollte, werden wir diese mit einem Pflaster versorgen oder die kleine Beule, Insektenstich etc. mit einem Kühlpad kühlen. Sämtliche Verletzungen werden in einem Verbandsbuch eingetragen,

welches uns die Eltern gegenzeichnen müssen. Sollte Ihr Kind eine Verletzung erleiden, die nicht mehr mit den erwähnten Mitteln zu beheben ist und dringend medizinische Hilfe benötigt, sind wir dazu verpflichtet, sofort den zuständigen Notdienst zu verständigen, um die Versorgung des Kindes zu gewährleisten. Anschließend setzen wir uns mit den Eltern in Verbindung.

Vorschule

Die gesamte Kindergartenzeit wird als Vorschulzeit angesehen, da Ihr Kind bereits ab dem 1. Kindergarten tag bis zur Einschulung Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernt, die es später in der Schule benötigt. Dennoch ist das letzte Kindergartenjahr für die „Großen“ etwas Besonderes. Sie übernehmen mehr Verantwortung für sich, für andere und erhalten gezielte Angebote. Unsere Vorschulkinder nennen sich „Schlaue Füchse“ und treffen sich einmal wöchentlich zu einem Vorschulprogramm. An einem Elternabend werden den Eltern die Inhalte unseres Vorschulprogramms nahegebracht.

Vernetzung

Wir arbeiten mit folgenden Institutionen zusammen:

- Grundschule – Kinderärzte – Erziehungsberatungsstelle
- Logopäden – Frühförderstelle – SPZ – Ergotherapeuten
- Zahnarzt – Gesundheitsamt – andere Kindergärten



Wechselkleidung

Bitte sorgen sie dafür, dass immer genügend Wechselkleidung für Ihr Kind vorhanden ist. Es können immer mal wieder Missgeschicke passieren, die ein Umziehen erforderlich machen. In der Kita erhält Ihr Kind einen Stoffbeutel mit seinem Namen für private Wechselkleidung. Dieser Beutel hängt an der Garderobe Ihres Kindes.

Werte

Es ist uns sehr wichtig, den Kindern während ihrer Jahre bei uns Werte zu vermitteln. Dazu zählen Höflichkeit, Achtsamkeit und Hilfsbereitschaft.

Wickelkinder

Kinder, die eine Windel tragen, werden von uns nach Bedarf gewickelt. Hierzu bringen Sie bitte ausreichende Windeln und Feuchttücher von zu Hause mit. Sollten die Windeln oder Feuchttücher leer sein, so hängt Ihnen die Erzieherin einen Erinnerungszettel an das Garderobenfach. Bitte sorgen Sie dafür, dass es dort nicht zu Engpässen kommt. Ein Wickelprotokoll wird täglich geführt.

Wünsche

An Wünschen und Anregungen Ihrerseits sind wir selbstverständlich interessiert und beziehen Sie nach Möglichkeit gerne in unsere Arbeit mit ein.

Z

Zahnprophylaxe

Einmal im Jahr kommen zwei Zahnarthelferinnen aus der Praxis Dr. Gleisner aus Reichelsheim zu uns in die Einrichtung. Diese erklären und zeigen den Kindern, wie sie richtig Ihre Zähne pflegen und putzen können.

Zum guten Schluss

Wir hoffen, dass wir Ihnen hiermit bereits einen vorläufigen und umfangreichen Einblick in unser Kindertagesstätte geben konnten. Sollten dennoch Fragen unbeantwortet sein, sprechen Sie uns bitte an.

Zuallerletzt

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine gute Zeit in der Kita „Abenteuerland“.